

17. Dezember 2001

Grundstein für neues Fachhochschulgebäude in Wieselburg Für Kranzl und Plank Signal für die Jugend in der Region

Für die derzeitigen und künftigen Studenten des Fachhochschul-Studienganges „Produkt- und Projektmanagement“ in Wieselburg beginnt im Herbst 2002 eine neue Ära. Mit Kosten von rund 30 Millionen Schilling (2,18 Millionen Euro) wird auf einem 5.000 Quadratmeter großen, am Ortsrand gelegenen Areal das neue Gebäude für diesen Studiengang errichtet, der bisher in der Bundesanstalt für Landtechnik untergebracht war. Der offizielle Startschuss für den Bau des Gebäudes erfolgte am vergangenen Freitag mit der Grundsteinlegung, an dem auch Landesrätin Christa Kranzl und Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank teilnahmen. Für beide Mitglieder der NÖ Landesregierung ist diese Einrichtung in Wieselburg ein Signal sowohl für die Jugend als auch für die Region und den ländlichen Raum. „Vor allem auch deshalb, weil die Bereiche Produkt- und Projektmanagement enorm viele Möglichkeiten bieten und Zukunftsbranchen mit großen Zukunftsperspektiven sind“, so Plank. Kranzl bezeichnete es als richtig und notwendig, dass beim Auf- und Ausbau der Fachhochschulen in Niederösterreich vor allem in die Regionen hinaus gegangen wird.

In Wieselburg wird den Studenten in acht Semestern eine betriebswirtschaftliche und praxisnahe Ausbildung mit einer technischen Vertiefung in den Bereichen Food (Entwicklung und Vermarktung von Lebensmitteln) und Non-Food (erneuerbare Energie, Innovationsprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen) geboten. Derzeit besuchen rund 150 Studenten den Studiengang, der im dritten Jahr angeboten wird. Das neue Gebäude bietet künftig sogar 200 Studenten Platz. Die Absolventen sind berechtigt, den EU-weit anerkannten akademischen Grad Magister (FH) zu tragen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at